

Merkmale zur Ziehung von Rückstellmustern

Rückstellmuster von der Verladung sind wichtige Beweismittel für die Qualität der Ware zum Zeitpunkt der Verladung. Sie sind für den Erzeuger und die VG Bioland meist die einzigen Muster, die im Rahmen einer Reklamation zur Klärung genutzt werden können.

Grundlage für die Rückstellmuster sind gute Durchschnittsmuster jeder einzelnen Ladung. Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- die VG Bioland benötigt von jeder Ladung **4 Rückstellmuster** (die versiegelbaren und nummerierten Musterbeutel werden von der VG Bioland vorab bereitgestellt)
- ziehen Sie möglichst während der Verladung **regelmäßig kleine Einzelmuster** aus dem Ladestrom und vermischen diese **zu einem Gesamtmuster**
- füllen Sie aus diesem Gesamtmuster vier Rückstellmuster ab und lassen den Transporteur die Rückstellmuster unterschreiben
WICHTIG
- Bitte achten Sie darauf, beim Ziehen, Mischen und für den Versand der Muster **saubere, rückstandsfreie Werkzeuge und Gefäße** sowie Kartons zu benutzen, um eine etwaige Kontamination der Muster mit Fremdstoffen zu verhindern
- bitte **füllen Sie die Rückstellmuster vollständig und in Druckbuchstaben aus** (Ladedatum, Lieferscheinnummer, Warenart, A- oder U-Ware)
- verschließen Sie die Beutel sorgfältig
- tragen Sie die Nummern Rückstellmusterbeutel in den Lieferschein ein
- Eins der vier Rückstellmuster geht mit der Spedition **zum Kunden**, eins verbleibt **auf dem Hof** und senden bitte zwei per Post **an die VG Bioland**. Diese verwahrt die Rückstellmuster je nach Warenart bis zu drei Jahren.
Senden Sie die Muster gut verpackt und zeitnah an:
VG Bioland, Auf der Lai 43, 54317 Gusterath
- Oder: Der Landwirt sicher, dass die Rückstellmuster **drei Jahre** lang für etwaige Reklamationen sachgerecht verwahrt werden und bei Bedarf auf schnellstem Weg versendet werden können.